

Sankt Martin lasst uns loben

Martinslied

Schott-Messbuch für Wochentage

1 Sankt Mar- tin lasst uns lo- ben, den Die- ner Gott des Herrn. Hell leuch- tet uns sein

7 Bei- spiel. Lasst uns ihm fol- gen gern. Gott hat ihn uns ge- ge- ben, ein Vor- bild für das

13 Le- ben. Sein Näch- sten- lieb vor al- lem scheint als ein hel- ler Stern.

1. Sankt Martin lasst uns loben, den Diener Gott es Herrn.
Hell leuchtet uns sein Beispiel. Lasst uns ihm folgen gern.
Gott hat ihn uns gegeben, ein Vorbild für das Leben.
Sein Nächstenlieb vor allem scheint als ein heller Stern.

2. Bei kalten Winterzeiten ritt er einst vor die Stadt.
Ein Bettler kam entgegen, der keinen Mantel hat.
Sankt Martin sich nicht weilet, sein' Mantel er zerteilet
und reicht ihm eine Hälfte, damit er Wärme hat.

3. Dies hat Gott angenommen, als hätt er's ihm getan.
Sankt Martin lebt im Volke als eine gerechter Mann.
Er hat sich zugewendet, von sich ein Teil gespendet,
hat Wärme, Liebe, Hoffnung geschenkt jedermann.